

E-231-BR/2008

Entscheidung

des Bundesrates vom 8. Oktober 2008
betreffend Sicherung des Vertrauens der Sparer in die österreichischen Banken

angenommen anlässlich der Beratungen über den Beschluss des Nationalrates vom
25. September 2008 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das
Einkommensteuergesetz 1988 geändert wird
(915/A sowie 8016 und 8020/BR d.B.)

Die zuständigen Mitglieder der Bundesregierung werden ersucht, alle Maßnahmen zu ergreifen, dass die Einlagen von natürlichen Personen bei österreichischen Banken mit Wirkung vom 1. Oktober 2008 in voller Höhe abgesichert werden.

Dies kommt den Sparern zu Gute, sichert Vertrauen in die österreichischen Banken und vermeidet Standortnachteile gegenüber anderen Staaten, insbesondere gegenüber Deutschland.